

# KFRDRY01 – Nachrüstmotor für Schrägsitzventile (kabelgesteuert)



## Produktbeschreibung

Der Motorantrieb für Schrägsitzventile (KFR-Ventile) ermöglicht die Nachrüstung von bestehenden und bereits installierten Absperrhähnen zu fernsteuerbaren intelligenten Geräten, ohne die Wasserzufuhr zu unterbrechen oder gar in das Wasserrohr zu schneiden.

Der Motor wird über ein **12V-Netzteil** versorgt und ist bis zum Netzteil komplett **wasser- und schmutzgeschützt (IP67)**. Optional wird für eine netzunabhängige Versorgung ein Batterieblock angeboten.

Verschiedene Adapterringe und ein ausgeklügeltes Anschlussystem ermöglichen den Einsatz des Motors an allen modernen Schrägsitzventilen von **DN15 bis DN32**. Dank eines zusätzlichen Wassersensors, der direkt am Gerät angesteckt wird, kann der Motor zum Leckage-Schutz ohne irgendeine weitere Funkverbindung eingesetzt werden.

**Steuerung:** Über eine **120 cm Zweidrahtleitung** (Dry Contact).

- **Geschlossener Schalter** → Ventil schließt
- **Geöffneter Schalter** → Ventil öffnet

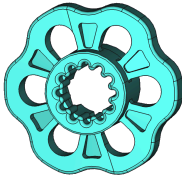
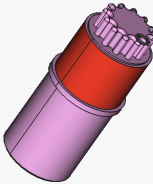
Kompatibel mit Smart-Home-Systemen: Shelly, Z-Wave, SmartThings, Bosch, Homematic und Alarmanlagen.


Die Steuerleitung kann mit einer **1,5-m-Verlängerung ALIEXT01** (im Shop erhältlich) verlängert werden.

#### FUNK-VERLÄNGERUNG

Ist kein Schaltkontakt in der Nähe des Ventils installierbar, kann die Zweidrahtleitung per Funk verlängert werden. Siehe [KFRDRY02](#).

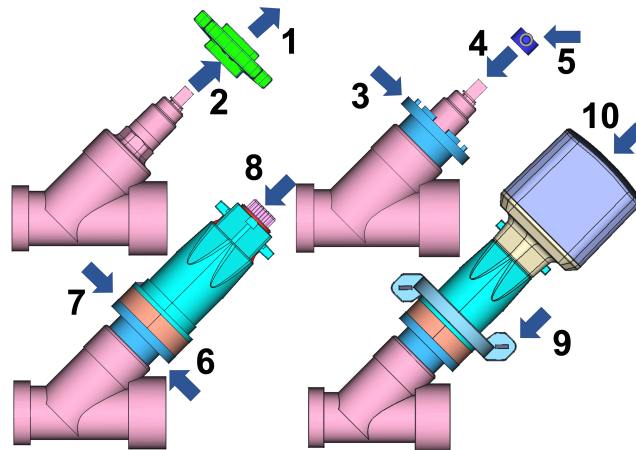
## Bauteile des Motorantriebes

Kürzel	Bauteil	Abbildung
H	Handrad	
K	Innerer Koppler	

Kürzel	Bauteil	Abbildung
Ax	Adapterringe (A1–A4)	
D1, D2	Distanzringe (12 mm, 24 mm)	
Ws	Kugellagersitz	
M	Motor mit Taste	
G	Gehäuse	
N	Niederhalter	

## Montage des Motorantriebes

### Anbau an das Absperrventil

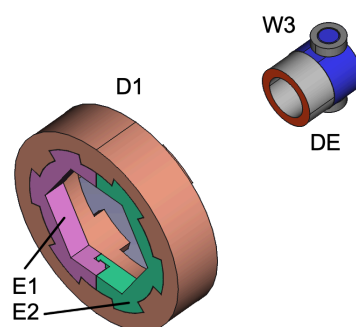


1. Schraube im Zentrum des Handrades lösen
2. Handrad entfernen
3. Adapter **A1–A4** wählen (M17, M22, M27, M30)
4. Kugellagersitz **W1–W3** auf Spindel setzen (6×6, 7×7, 8×8 mm)
5. Kugellagersitz mit Schraube fixieren
6. Distanzringe D1/D2 bei Bedarf (12 oder 24 mm, kombinierbar zu 26 mm)
7. Gehäuse aufsetzen
8. Inneren Koppler einsetzen (durchsichtiges Gehäuse zur Kontrolle)
9. Niederhalter mit Kabelbindern um das Rohr befestigen
10. Motorkopf auf Gehäuse setzen

### **⚠ ZÄHNRÄDER BEACHTEN**

Beim Aufsetzen des Motorkopfes darauf achten, dass die Zahnräder korrekt ineinandergreifen. Bei Widerstand den Motor leicht drehen.

## Ventile von Wilhelm Ewe GmbH



Geteilter Ring (E1+E2) in 24-mm-Distanzring einsetzen statt Adapter. Kleiner Distanzring (DE) unter Kugellagersitz für Fettkammer.

## Einstellen der Endpositionen

Nachdem der Motor montiert und mit Strom versorgt ist, muss er die korrekten Endpositionen für AUF und ZU ermitteln:

1. Ventil **manuell in die AUF-Position** drehen, bevor der Motor erstmalig aufgesetzt wird. Die optimale AUF-Position ist ca. **2 Umdrehungen in Richtung ZU** nach Erreichen des Anschlages in Richtung AUF (entgegen Uhrzeigersinn).
2. Motor mit Strom versorgen.
3. Taste **einmal kurz drücken**. Der Motor fährt kurz in beide Richtungen und erkennt, ob er in der AUF- oder ZU-Position ist. Die LED-Farbe zeigt die erkannte Position an.
4. Beim ersten ZU-Befehl (per Tastendruck oder Steuerkommando) fährt der Motor bis zum Anschlag in die ZU-Position und dreht danach ganz leicht zurück – diese **Dichtungsentlastung** schont die Gummidichtung im Ventil.

### VOR DEM ERSTEN START

Der Motor muss beim ersten Einschalten in der **AUF-Position** stehen, damit die automatische Kalibrierung korrekt funktioniert.

### Dichtungsentlastung ein-/ausschalten:

Sollte die Gummidichtung durch langes Geschlossen-Halten oder Alterung spröde geworden sein, kann das leichte Zurückdrehen zu einer Undichtheit führen. Die Funktion kann daher deaktiviert werden:

- **Per Taste:** 6 Sekunden gedrückt halten (6× Buzzer), dann loslassen
  - 2× Beep + 2× grüne LED = aktiv (Werkseinstellung)
  - 3× Beep + 3× grüne LED = deaktiviert

Sobald die Endlagen erkannt sind, fährt der Motor nicht mehr hart gegen die Endpunkte, sondern zählt die Umdrehungen und fährt die Endpunkte **sanft** an.

# Bedienung am Gerät

Das Gerät hat eine einzige Taste mit einer eingebauten dreifarbigen LED. Zum Schalten des Ventils können Sie auf die Taste klicken oder die Taste einige Sekunden lang gedrückt halten. Der Motor piept jede Sekunde als Zählhilfe.

## ! INFO

Das Gerät ist für den Außeneinsatz konzipiert und verhindert Fehlfunktionen durch Wassertropfen auf dem Knopf. Drücken Sie die berührungslose Taste daher bitte **fest**, auch bei kurzem Klick.

## Tastenbedienung

Aktion	Funktion
1× Klick	Motor schalten (Auf ↔ Zu)
2 Sek. halten	Alarm deaktivieren
2× Klick	Statusreport aussenden
3 Sek. + 1 Klick	Tastenschutz aktivieren
3 Sek. + 3 Klicks	Tastenschutz deaktivieren
4 Sek. + 1 Klick	Motor bleibt geschlossen nach Sensor-Alarm (Werkseinstellung)
4 Sek. + 2 Klicks	Motor öffnet sofort wieder nach Sensor-Alarm
6× Klick	Dichtungsentlastung ein/aus (2×Beep+grün = aktiv, 3×Beep+grün = deaktiviert)

Aktion	Funktion
10 Sek. + 5 Klicks	Motor komplett zurücksetzen (3xBeep + 3x rote LED = OK)

## LED-Signale

LED	Bedeutung
Grün langsam blinkend	Ventil offen
Rot langsam blinkend	Ventil geschlossen
Rot+Grün schnell blinkend	Motor bewegt sich
Rot blinkend	Alarm
Rot dreifach blinkend	Motor ist blockiert
Gelb blinkend	Sucht Verbindung zum Funk-Netz

## Lieferumfang

- Motor mit Stromkabel (150 cm)
- 4x Adapterringe (M17, M22, M27, M30)
- 3x Kugellagersitze (6, 7, 8 mm)
- Distanzring + Spaltring für Ewe-Ventile
- Halterung + 2 Kabelbinder
- Hauptgehäuse + interner Koppler
- 2x Distanzringe (12 mm, 24 mm)
- **Verbindungskabel zum Schaltkontakt** (120 cm Zweidrahtleitung)
- Netzteil (150 cm)

- Ersatz-Handrad
- 57 g Epoxidharz
- Benutzerhandbuch

## Technische Daten

### Motorantrieb

Parameter	Wert
SKU	KFRDRY01
Drehzahl	15 rpm, max. 40 s Auf/Zu
Leistung	10,95 W
Getriebe	1:704, max. 4,5 Nm
Geräusch	<50 dB
Adapter	M17, M22, M27, M30
Ventilspindel	58–135 mm
Rohrdurchmesser	DN15–DN32
Gewicht	380–420 g
Abmessungen	70 × 170–195 mm
Motor	~400 mA, Standby ~50 mA (12V)
Schutzgrad	IP67 (Netzteil IP20)

Parameter	Wert
Betrieb	-20 bis +60 °C
Lagerung	-30 bis +70 °C
Mindestabstand Wand	35 mm
Vertikaler Platzbedarf	175 mm über Rohrdurchmesser
Vibration	<10 dB

## Kommunikation

Parameter	Wert
Steuerung	Zweidraht (Dry Contact), 120 cm
Funk	Kein Funkmodul

## Weitere Informationen

- [Technische Unterstützung](#)
- [Konformitätserklärung](#)
- [Entsorgungsrichtlinien](#)